

Ketrzyn (Rastenburg)

Entfernung von Talty: ca. 38 km

Geschichte:

Im Jahr 1329 baute der Deutsche Orden hier eine hölzerne Festung. Die Festung sowie die kleine Siedlung wurden 1345 und 1348 von den Litauern erobert und zerstört. Da die Lage des Ortes für den Orden aber günstig war, wurde er jedesmal schnell wiederaufgebaut. 1350 erhielt der Ort eine Wehrmauer. 1357 wurden der Ortschaft die Stadtrechte zuerkannt. 1440 trat Rastenburg dem „preußischen Bund“ bei.

Der Name „Rastenburg“ stammt wahrscheinlich von dem preußischen Wort „Rast“ = Pfahl ab.

Ihren jetzigen Namen erhielt die Stadt im Jahr 1945 zum Andenken an den preußischen Adligen Adalbert von Winkler (geb. 1838, gest. 1918), der sich als Erwachsener seiner polnischen Herkunft bewusst wurde und den Namen Wojciech Ketrzynski annahm. Unter diesem Namen ist er als Historiker bekannt.

Heute:

ca. 28.000 Einwohner, etwas Industrie

Sehenswürdigkeiten:

Gotische Wehrkirche St. Georg, erbaut 1359/1407, im Jahr 1470 erweitert. Wertvoll sind die Kanzel von 1594 und der Hochaltar von 1609. Am Südennde des Kirchenschiffes sind 3 eingemauerte Grabplatten aus dem 16. bzw. 17. Jh. zu sehen.

Die Gotische Ordensburg (1360-1497) wurde im 16. und 17. Jh. umgebaut. 1945 wurde die Burg durch einen Brand schwer beschädigt. Beim Wiederaufbau 1962-1967 wurde die gotische Form rekonstruiert. Heute ist sie Bibliothek und Museum, täglich geöffnet von 9:00-16:00 Uhr außer montags und dem Tag nach Feiertagen.

it Touristinformation

Plac Pilsudskiego 1

11-400 Ketrzyn,

tel. (0-89) 751 47 65

e-mail: it@ketrzyn.com.pl

web: www.ketrzyn.com.pl